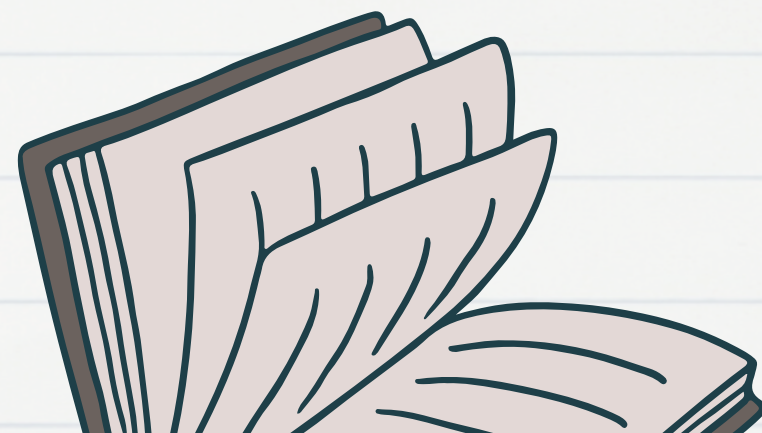




unser

Leseland

Erich Kästner - Grundschule Alzenau





Übersicht

- die Chronik
- der Ort
- das Konzept
- die Kooperation
- die Projekte
- die Verknüpfung
- das Logo





die Chronik

Seit 20 Jahren besteht unsere schuleigene Bibliothek inzwischen schon – und genauso lang wird das Leseland ehrenamtlich von Frau Knospe und Frau Scholpp betreut.

Ihrer Leidenschaft für Bücher und ihrem Engagement, Kinder für das Lesen zu begeistern, ist es zu verdanken, dass unser Leseland ein Wohlfühlort an unserer Schule ist. Angefangen hat es mit einem Aufruf zur Bücherspende, um unsere leeren Regale zu füllen. Inzwischen gibt es neben zahlreichen Buchspenden auch eine jährliche finanzielle Unterstützung durch den Elternbeirat.

Im Lauf der Jahre hat sich das Leseland zu einem Leuchtturm unseres Schulprofils weiterentwickelt. Hier wird Lesefähigkeit angebahnt, Lesefertigkeit ausgebaut und Lesefreude vermittelt.





der Ort

- Das Leseland liegt sehr zentral im ersten Stockwerk der Schule und ist barrierefrei erreichbar
- Für Lesungen oder Projekte kann die Trennwand zum Nebenraum geöffnet werden

Sofas & Sitzsäcke



Multifunktionsraum



der Ort

- Regale und ein übersichtliches Ordnungssystem erleichtern die Suche.
- Farbige Markierungen erklären die Buchgenres und unterscheiden die Lesestufen
- “Antolin” Bücher sind gesondert markiert

LESEPROFIS

SACHBÜCHER

LESEANFÄNGER

FORTGESCHRITTENE



der Ort



- flexible Tischgruppen bieten Platz für Recherchearbeit
- aktuell interessante Bücher werden separat präsentiert
- der Buchbestand wird regelmäßig gesichtet, aussortiert und erneuert (Tausch- und Mitnehm Börse)

lernfreundlich



aktuell



nachhaltig



der Ort

Das Lesesofa

in der Aula, mit thematisch wechselndem Buchangebot als Futter für den Lesedrachen, kann in Wartezeiten genutzt werden (z.B. beim Ankommen in der Schule oder bei Buswartezeiten).



Der "Lesegarten"

im Außenbereich lädt im Sommer zum Schmökern ein.





das Konzept

Wie schon unser Namensgeber Erich Kästner in seinen Büchern treffend sagt: **“Es geht um die Kinder.”**

Im Leseland fördern wir, vom Beginn der ersten Klasse an, die Freude am Lesen und die Entwicklung einer positiven Einstellung zu Büchern.

Folgende Ansätze helfen uns dabei:

- vielfältiges Leseangebot mit Bereitstellung von unterschiedlichen Textarten, wie Bilderbücher, Geschichten, Sachtexte, Comics, digital unterstützte Bücher
- feste Ausleihzeit immer freitags in der Pause
- flexible Rückgabe der Bücher im Sekretariat, jederzeit
- offener Ort für die gesamte Schulfamilie (Lehrkräfte, OGTS-Team, Kinder), jederzeit nutzbar
- Einführung der neuen Erstklässler durch einen Besuch mit Vorlesezeit
- Verknüpfung von Printmedien und digitalen Tools, Hörbuchvarianten von Bestandsbüchern
- Vorbild durch Vorlesen
- Projekte wie “Entspannte Pause”, Leseförderung mit Lesepaten (Landkreisebene), Antolin, u.v.m
- Kooperation mit der Stadtbibliothek Alzenau



das Konzept



Ausleihfreitag



"Entspannte Pause"



"Scan me" Bücher
analog & digital



die Kooperation



Seit vielen Jahren besteht eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Alzenau. Diese Kooperation findet sowohl in der Schule, als auch in den Räumen der Stadtbibliothek statt. Zu den gemeinsamen Projekten gehören die Lesestarttaschen für Erstklässler, Besuche der Stadtbücherei, Bilderbuchkino, Sommerleseclub, Bücherkisten und vieles vieles mehr. Ziel ist es, gemeinsam Lesebegeisterung zu wecken, die nachhaltig auch über die Schulzeit hinaus wirksam ist.

Lesezeit mit Frau Braun

wöchentlich kommt eine Mitarbeiterin der Stadtbibliothek in die Schule, um mit Kindern in der Kleingruppe zu lesen. Hierbei werden auch immer wieder analoge mit digitalen Tools verknüpft.

Lesen mit den Dashbots ist besonders beliebt



die Projekte

Vorlesetag

jedes Schuljahr gibt es
2 feste Termine:

- der bundesweite Vorlesetag
- der Welttag des Buches

Je nach Jahresmotto werden gezielt
Bücher ausgesucht, aus denen die
verschiedene "Lesepaten" vorlesen

Motto 2024

lesen an
ungewöhnlichen Orten

Pferdekoppel

Rathaus

Sparkasse

Polizeistation

Entspannte Pause

Kinder, die sich eine Auszeit vom
hektischen Schulalltag nehmen
möchten, können die "entspannte
Pause" nutzen. Sie erhalten eine
"Eintrittskarte" von der Lehrkraft und
verbringen die Zeit im Leseland mit
Schmökern.

Autorenlesungen

Jedes Jahr laden wir verschiedene
Autoren zu einer Lesung ein. In
diesem Schuljahr war das
Bernhard Hoecker mit seinem Buch
"Das Katzenhuhn".



die Projekte

Lesewettbewerb

Seit vielen Jahren ist die Leseplattform "Antolin" im Medienkonzept verankert. Jedes Jahr werden dabei fleißig Lesepunkte gesammelt. Aber auch Vorlesewettbewerbe sind bei unseren Kindern immer sehr beliebt.

"Lesekatze" Alzenau

Wir arbeiten eng mit unserem ortsansässigen Buchladen in Alzenau zusammen. Es gibt immer wieder verschiedene Aktionen rund ums Buch. z.B. Beiträge zur Schaufenstergestaltung, Besuch der 4. Klassen am Welttag des Buches, etc.

Kästnerzeit

In diesem Schuljahr sind wir Teil der **"LeseArt" Wochen** Aschaffenburg zum Thema **Erich Kästner**. Wir haben uns dafür seine "Konferenz der Tiere" ausgesucht. Zusammen mit den Organisatoren gestalten wir einen literarisch- musischen Projekttag mit verschiedenen Stationen, wie: Stopmotion Film der 3. Klassen, Lesungen, Mitmachlieder, Kunstaktion



die Verküpfung

Als Leuchtturm unseres Schulprofils ist das Leseland ein fester Bestandteil des Lesekonzept.
Wir wollen Lesefähigkeit anbahnen, Lesefertigkeit ausbauen und vor allem Lesefreude vermitteln.
Unsere Ziele sind verankert im:

1

Schulprofil



komplette Konzepte bitte
im Anhang öffnen

2

Lesestrategieplan

Lesestrategien EKG Alzenau (Einführung und Sicherung)				
Strategie	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang
Vor dem Lesen	Auf den ersten Blick erkennen: - Bilder zu Texten anschauen - Sich zur Überschrift äußern (Thema, Autor) - Vermutungen äußern - Vermutungen einbringen Sich Gedanken zum Leseverhalten machen: - Was lese ich wie, wo und warum? (Beispiele siehe Vorlagen)	Auf den ersten Blick erkennen: - Bilder zu Texten anschauen (Erstbuche) - Sich zur Überschrift äußern (Thema, Autor) - Vermutungen äußern - Vermutungen einbringen Sich Gedanken zum Text machen: - Form des Textes (Büchlein auf die Tastatur) - Was lese ich wie, wo und warum? (z.B. Lesart, zur Entspannung, aus Eigeninteresse, für den Unterricht)	Auf den ersten Blick erkennen: - Bilder zu Texten anschauen (Sachtexte) - Sich zur Überschrift des Textes äußern (Thema, Autor) - Äußere Form beachten (Layout eines Textes: z.B. Abbild, Fettdruck, Schrift,...) - Vermutungen äußern - Vermutungen einbringen - Erwartungen an den Text formulieren Sich Gedanken zum Text machen: - Form des Textes (Büchlein auf die Tastatur) - Was lese ich wie, wo und warum? (z.B. zur Entspannung, aus Eigeninteresse, für den Unterricht, Lesart, ...)	Auf den ersten Blick erkennen: - Bilder und Überschrift des Textes einbeziehen - Äußere Form beachten (Layout eines Textes: z.B. Abbild, Fettdruck, Schrift,...) - Vermutungen äußern - Vermutungen einbringen - Fragen zum Thema/Text formulieren Sich Gedanken zum Text machen: - den Text überfliegend lesen/ Text antworten
Während des Lesens	Alles verstehen: - Lesetechniken individuell einsetzen (z.B. silblich lesen, zusammenhängen) - Lesetechniken nutzen (z.B. Lesefähigkeit, farblich unterschiedliche Silben,...) Unklare Wörter erkennen, benennen und ggf. markieren: - Tipp zur Wortbildung - Ich lese noch mal nach - Ich frage nach Wichtiges erkennen: - kurze mündliche Stellungnahme zum Text „Was ist wichtig?“	Alles verstehen: - individuelle Lesetechniken selbstständig einsetzen und nutzen - sich den Inhalt vorstellen, Bilder im Kopf entwickeln - Markierungen im Text als Hilfe nutzen (Fettdruck, Unterstrichen, Abbild,...) Unklare Wörter erkennen, benennen, unterstreichen: - Tipp zur Wortbildung - Ich frage nach - Ich frage einen Partner Wichtiges erkennen: - Wichtige Stellen markieren, ggf. in verschiedenen Farben	Alles verstehen: - individuelle Lesetechniken selbstständig einsetzen und nutzen - Markierungen im Text als Hilfe nutzen (Fettdruck, Unterstrichen, Abbild,...) - eigene Randnotizen machen Unklare Textstellen erkennen und benennen: - Unklare Wörter erkennen und zunächst versuchen, sie z.B. auch im Zusammenhang des Textes selbst zu klären und dann ggf. unterstreichen - Tipp zur Wortbildung - Ich lese im Text weiter - Ich frage nach (z.B. im Leseland) - Ich frage einen Partner Wichtiges erkennen: - Wichtige Stellen markieren - den Text in Sinnabschnitte einteilen	Alles verstehen: - individuelle Lesetechniken selbstständig einsetzen und nutzen - Markierungen im Text als Hilfe nutzen (Fettdruck, Unterstrichen, Abbild,...) - eigene Randnotizen machen Unklare Textstellen erkennen und benennen: - Unklare Wörter erkennen und auch im Zusammenhang des Textes selbst klären, dann ggf. unterstreichen - Tipp zur Wortbildung - Ich lese im Text weiter - Ich informiere mich (z.B. Lexikon, Internet,...) - Ich frage einen Partner Wichtiges erkennen: - Wichtige Stellen markieren oder notieren - den Text in Sinnabschnitte einteilen
Nach dem Lesen	Gedächtnis zusammenfassen: - Textinhalt mündlich zusammenfassen Den Text beurteilen und nutzen: - eigene Meinung zum Text äußern - Gestaltung zum Text - z.B. Bilder malen, musikalisch gestalteten Orffinstrumente einsetzen Nachdenken über die eingesetzte Lesestrategie: - Welche Strategie hat mir geholfen?	Gedächtnis zusammenfassen: - Zusammenfassen des Textinhalts in einer Tabelle, Schaubild, Mindmap, Theatertext, Cluster... Den Text beurteilen und nutzen: - sich austauschen - auswerten am Text belegen, ob Erwartungen durch den Text erfüllt wurden, Wofür kann der Text genutzt werden? - Gestaltung zum Text z.B. Zeichnung, Skizze, Rätsel... Nachdenken über die eingesetzte Lesestrategie: - Wie/Warum hat die Lesestrategie mir geholfen?	Gedächtnis zusammenfassen: - Zusammenfassen des Textinhalts in verschiedenen Darstellungen (Schaubild, V-Fragen, Tabelle) Den Text beurteilen und nutzen: - sich austauschen - auswerten am Text belegen, ob Erwartungen durch den Text erfüllt wurden, Wofür kann der Text genutzt werden? - Gestaltung zum Text z.B. Zeichnung, Skizze, Rätsel... Nachdenken über die eingesetzte Lesestrategie: - Wie/Warum hat die Lesestrategie mir geholfen?	Gedächtnis zusammenfassen: - Zusammenfassen des Textinhalts in verschiedenen Darstellungen (Schaubild, V-Fragen, Tabelle) Den Text beurteilen und nutzen: - sich austauschen - auswerten am Text belegen, ob Erwartungen durch den Text erfüllt wurden, Wofür kann der Text genutzt werden? - Gestaltung zum Text z.B. Zeichnung, Skizze, Rätsel... Nachdenken über die eingesetzte Lesestrategie: - Wie/Warum hat die Lesestrategie mir geholfen?

3

Medienkonzept

Erich Kästner-Grundschule Alzenau: Medienkompetenzerwerb für SchülerInnen der Jahrgangsstufen 1 - 4					
Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren	Schwerpunkte: (über alle Jgst.)
Jahrgangsstufe 1	Aufgabenstellungen klären, Informationsbedarf ableiten Suchstrategien entwickeln Umgang mit Printmedien Aufbau von Printmedien erkennen Seitenzahl, Inhaltsverzeichnis, Sondersseiten, ... Was sagen Buchcover oder Bilder über den Inhalt aus? → Umgang einüben, D1/2.3, 4.4 Informationsquellen auswählen und Inhalte gezielt entnehmen Schul-/ Stadtbibliothek gezielt einbeziehen Unterrichtsgang zur Stadtbibliothek: Ordnungsstruktur und Ausleihbedingungen kennen lernen → Bücher gezielt anfragen und ausleihen (Personal und am PC) Vorbereitete Informationsquellen nutzen Werkstattmaterialien nutzen (z.B. für Lapbooks) QR-codes abrufen, aufrufen	Mit Hilfe von Medien situations- und adressaten-gerecht interagieren Szenisches Spiel Gefühle, Stimmungen z.B. mit Handpuppen oder im Schattenspiel darstellen und ggf. aufnehmen (z.B. als Foto, Video, Podcast) D1/1.5 Tablet einsetzen Schatzsuche zu neuen Buchstaben herstellen → Book creator nutzen Mein Ich - Buch von sich erzählen und dazu gestalten mit Puppet Pals D2/40 Vorkurs Medien zur gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft aktiv und selbstbestimmt nutzen Digitalkamera oder Tablet für Projekte einsetzen Fotosafari durch das Schulhaus KUI/LB 3	Werkzeuge zur Realisierung verschiedener Medienprodukte auswählen und zielgerichtet einsetzen bereits bekannte Apps oder Digitalkamera für Projekte verwenden Apps: Book creator, Stop motion, Puppet pals analoge Präsentationsformen nutzen Plakat, Lapbook, ... → Kamishibai Methodenraum Medienprodukte unter Anleitung erstellen und sachbezogen darbieten Vom Löwenzahn zur Pustelblume Langzeitbeobachtung mit der Fotokamera oder als Stop-motion Film HSU/1/3.1 Buchstaben Schatzsuche gemeinsame Projekte an der interaktiven Tafel präsentieren (ggf. über AppleTV) D1/	Inhalte, Gestaltungsmittel, Strukturen und Wirkungsweisen von Medienangeboten analysieren und bewerten eigene Medienanforderungen einbringen Leben in der Medien- und Konsumgesellschaft eigene Mediennutzung untersuchen HSU/1/1.2 Medienführerschein 1/2 Modul 1: Hören, schauen, tippen – Eigene Medienanforderungen benennen und einordnen Modul 2: Mein Medienheld 1 (Identifikationsfiguren erkennen und hinterfragen) → schuleigenes Material, z.B. Hugo Höffix, Stiftung Zuhören → Lilo Lausch	Lesemotivation Teilnahme am Antolin Leseprogramm Vorlesen durch die Lesepaten Ausleih- und Schmökerzeit in der Schulbücherei Enge Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Souveränes Handeln in der mediatisierten Welt Aktiver Umgang mit Tablet Einsatz verschiedener Apps Medienpädagogischer Monatskalender (der Felix Behl) App: Wo ist Gold? Audioproduktion mit Audacity, Garage Band Kodieren und Programmieren mit z.B. scratch jr., calliope oder code, Dash Roboter der Stadtbücherei einsetzen



das Logo



Mit "Pünktchen und Anton" ist auch Erich Kästner als Namensgeber unserer Schule vertreten.





**"Wer Bücher
schenkt, schenkt
Wertpapiere."**

Erich Kästner

